



ANNA VON MANGOLDT

FARBEN

TECHNISCHES DATENBLATT SATINLACK



Anna von Mangoldt Satinlack ist ein hochwertiger, umweltfreundlicher, seidenglänzender Polyurethan-Lack auf Wasserbasis für hochbeanspruchte Flächen im Innen- und Außenbereich. Er hat eine hervorragende mechanische Strapazierfähigkeit, ist wetterfest, handschweißresistent, blockfest, hoch deckend, alkalibeständig, glanz-, farb- und weißstabil, UV-stabil, geruchsarm, trocknet schnell und eignet sich aufgrund seiner umweltfreundlichen Zusammensetzung zum Streichen von Kinderspielzeug.

Anwendungsbereiche

Wir empfehlen den Satinlack nach entsprechender Grundierung auf Oberflächen wie Holz, Metall, NE-Metall, mineralischen Untergründen, Vliestapete, Hartkunststoffen oder Putz. Besonders Holzmöbel, Fußleisten, Türen, Holzvertäfelungen, Kinderspielzeug und Heizkörper können mit Satinlack gestrichen werden. Satinlack ist beständig gegen haushaltsübliche Reinigungsmittel. Aggressive Substanzen wie z.B. stärkere Säuren, Laugen, Desinfektionsmittel, organische Farbstoffe (wie z.B.: Tee, Kaffee, Rotwein und heiße Fettspritzer) können allerdings zu Farbtonveränderungen führen. Die Funktionsfähigkeit des Anstrichfilms wird hierdurch nicht beeinflusst. Satinlack eignet sich als Spritzschutz im Küchenbereich und hinter Waschbecken ist aber nicht im Dusch- und Toilettenbereich geeignet. Kachelöfen und Kamine (die nicht heißer als 80 Grad werden) können nach entsprechender Grundierung mit Satinlack gestrichen werden.

Farbtöne und Gebindegrößen

Der Satinlack ist in allen 180 Anna von Mangoldt Farbtönen und in 1 Liter und 2,5 Liter Gebinden erhältlich.





Ergiebigkeit

Stark untergrundabhängig; in der Regel genügen 2 Anstriche bei einer Reichweite von ca. 6–9 m² / Liter. Exakte Verbrauchswerte sollten durch einen Probeanstrich ermittelt werden.

Brillante, intensive Farbtöne, z. B. Gelb, Orange, Rot, weisen ein etwas geringeres Deckvermögen auf. Bei solchen Farbtönen empfehlen wir deshalb einen vergleichbaren, deckenden pastelligen Farbton vorstreichen. Es kann ein zweiter Deckanstrich erforderlich sein. Bei intensiven Farbtönen empfehlen wir als Grundierung den Sperrgrund Grau.

Inhaltsstoffe

Auf Wasserbasis, Pigmente, Additive (u.a. 2,4,7,9-Tetramethyldec-5-in-4,7-dio), Konservierungsmittel: 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), lösemittelfrei, formaldehydfrei, weichmacherfrei.

GIS-Code

BSW30

Lichtbeständigkeit

Sehr gut

Hitzebeständigkeit

70 – 80 °C

Wetterbeständigkeit

im Innen- und Außenbereich
verwendbar





Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss sauber, trocken, öl-, fett-, rostfrei und tragfähig sein. Nicht tragfähige und blätternde Anstriche sollten entfernt, intakte Anstriche leicht angeschliffen werden. Unebenheiten mit geeignetem Füllmittel glätten, dann die Fläche sorgfältig säubern und entstauben. Durchschlagende Hölzer wie Eiche, Kiefer und Mahagoni sollten mit Sperrgrund vorgestrichen werden. Mineralische Untergründe sollten mit Tiefengrund vorbehandelt werden.

Sehr glatte Kunststoffoberflächen wie z.B. ein Billy-Regal oder Fliesen sollten mit Anna von Mangoldt Spezialgrundierung vorgrundiert werden. Anschließend empfehlen wir einen zweifachen Anstrich mit Satinlack. Eisen, Metall, Zink und Hart-PVC mit einer handelsüblichen Grundierung mit Rostschutzwirkung grundieren. Für einen glatten Folgeanstrich empfehlen wir grundsätzlich eine Grundierung mit Anna von Mangoldt Spezialgrundierung. Wasserbasierte, alte Lackanstriche sollten intensiv angeschliffen werden und können anschließend direkt mit Satinlack überstrichen werden. Bei lösemittelhaltigen Altanstrichen empfehlen wir nach dem Anschleifen eine Grundierung mit Anna von Mangoldt Spezialgrundierung. Bei Fliesen empfehlen wir nach gründlicher Reinigung der Oberflächen einen Anstrich mit Anna von Mangoldt Spezialgrundierung. Anschließend kann der Satinlack aufgetragen werden.

Das Überarbeiten mit Farben und Lacken von Silikon, Bitumen, Öle & Fette, Wachse, Weich-PVC, Siebdruckplatten wie Resopal und asbesthaltige Werkstoffe ist nicht möglich. Bei Bedenken oder unbekanntem Untergrund sollte immer eine Haftungsprüfung durchgeführt werden. Hierzu eine kleine Fläche schleifen, reinigen und streichen. Nach 12 Std. wird ein Kreppband oder Klebestreifen fest auf den Anstrich gedrückt und wieder ruckhaft entfernt. Bleiben keine Rückstände am Band hängen, ist der Untergrund für Farben und Lacke tragfähig.





Verarbeitung

Vor Gebrauch gut umrühren. Der Satinlack kann mit dem Pinsel, der Rolle oder dem Spritzgerät aufgetragen werden.

Wichtige Hinweise

Nicht unter +8 °C verarbeiten (gilt für Umluft und Untergrund)! Der Satinlack sollte nicht auf Heizkörper und deren Zuleitungen aufgetragen werden, die sich auf mehr als 80 °C erhitzen. Bei Verarbeitung mehrerer Gebinde bitte die Gebinde untereinander mischen, um Farbtonunterschiede oder Ansätze zu vermeiden

Trockenzeit

Staubtrocken: ca 30 Minuten; überstreichbar: ca 4 Stunden. Niedrigere Temperatur und höhere Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern. Voll belastbar nach 7 Tagen.

Werkzeuge

Pinsel: Ein Lackierpinsel aus Synthetikfaser eignet sich besonders gut zum Streichen von Satinlack.

Rolle: Als Rolle eignet sich eine Lackierrolle für wasserbasierende Lacke.

Spritzen: Satinlack kann nur auf waagerechten Flächen gespritzt werden. Für weitere Informationen zur Spritzapplikation setzen Sie sich hierfür bitte mit uns in Verbindung





Reinigung der Werkzeuge

Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Spritzgeräte besonders sorgfältig reinigen. Die kurze Antrocknungszeit von wasserverdünnbaren Anstrichstoffen verlangt eine Zwischenreinigung der Werkzeuge, insbesondere bei Arbeitspausen.

Sicherheitshinweise

Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Beratung für Isothiazolinon Allergiker unter Tel. +49 (0) 52 74 306 22 00

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Etikett lesen

P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

P260 Spritznebel nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P301+P101 BEI VERSCHLUCKEN: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden





Lagerung

Angebrochene Gebinde fest verschlossen und kühl, aber frostfrei lagern und alsbald aufbrauchen.

Entsorgung

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Muss unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Rechthinweis

Die in diesen Datenblättern und technischen Hinweisen enthaltenen Informationen - gleich ob mündlich, schriftlich oder in Versuchen erfolgt - dienen lediglich zur Anleitung und werden gutgläubig aber ohne Gewähr abgegeben, da die Anstrichkenntnisse und Bedingungen vor Ort außerhalb unserer Kontrolle liegen. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte direkt an uns. Wir übernehmen keine Haftung für die Leistung der Produkte, die sich aus deren Anwendung ergeben, abgesehen vom Wert der durch uns gelieferten Waren. Ihre gesetzlichen Ansprüche bleiben dadurch unberührt.

